

Vergleichender Mischfuttertest Nr. 82/2025

Alleinfutter und Ergänzungsfutter für Mastschweine

Juni – Dezember 2025 aus Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein

Mai 2026

Im vorliegenden VFT-Test aus dem Zeitraum Juni bis Dezember 2025 erfolgte eine umfangreiche Prüfung von insgesamt zehn Alleinfuttern für Mastschweine sowie vier Ergänzungsfuttern für Mastschweine aus Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein. Dabei wurden Futter von drei Herstellern bzw. fünf Werken berücksichtigt. Die Analyse und Bewertung nach VFT-Prüfkonzept beinhaltet neben einer Deklarationsüberprüfung (Tabelle A) eine fachliche Bewertung (Tabelle B) auf Basis der Fütterungshinweise. Alle geprüften Futter enthielten einen Phytasezusatz. Für drei der Alleinfutter waren die prozentualen Komponentenanteile ausgewiesen. Abweichend von der Deklaration wurde in einem Futter ein Energie-Untergehalt festgestellt und das Futter damit nur mit der Note „3“ bewertet.

Informationen zu Vorgaben im Warentests des VFT sowie weitere Ergebnisse aus anderen Regionen und bzw. anderer Futtertypen sind unter www.futtermitteltest.de zu finden.

Kommentierung der Ergebnisse

Die geprüften Alleinfutter für Mastschweine waren für verschiedene Mastphasen vorgesehen. Vier Futter waren für die Vor- bzw. Anfangsmast konzipiert (Lebendmassebereich 25-50 kg bzw. < 50 kg), ein weiteres für den Bereich ab 50 kg LM (Mittelmast). Drei Futter waren für den Endmastbereich > 75 bzw. > 80 kg vorgesehen. Für zwei Futter wurde kein Einsatzbeginn angegeben, daher wurden diese als Universalfutter ab 35 kg bewertet. Namensbestandteile wie VM und MM sind für eine klare Zuordnung in einen Leistungsbereich nicht ausreichend.

Die Spannweite der ausgewiesenen Energiegehalte lag zwischen 11,8 und 13,5 MJ ME/kg, die Rohproteingehalte variierten erheblich zwischen 13,0 und 17,0 %. Für die erstlimitierende Aminosäure Lysin wurden Gehalte von 0,80 - 1,15 % ausgewiesen (0,67 bis 0,87 g/MJ ME). Der Calciumgehalt der Futter war im Bereich zwischen 0,55 und 0,72 % deklariert (0,47 - 0,55 g/MJ ME). Für den Phosphor waren Gehalte zwischen 0,40 und 0,52 % ausgewiesen (0,32 - 0,41 g/MJ ME).

Die deklarierten Gehaltsangaben wurden bis auf einen Energieuntergehalt (13,0 statt 13,5 MJ ME/kg), der zu einer Abwertung in die Benotungsstufe „3“ führte, analytisch bestätigt. Die fachlich geforderten Gehalte an Aminosäuren (Lysin) und Mineralstoffen (Calcium, Phosphor) für den jeweiligen Einsatzbereich wurden erreicht. Jedoch ist zur Umsetzung der Vorgaben der TA Luft eine stark N-/P-reduzierte Fütterung umzusetzen. Während die Gehalte an Protein ausreichend reduziert sind, sind P-Gehalte von 0,48 und 0,52 nicht geeignet, um die stark N-/P-reduzierte Fütterung umzusetzen und ausgeglichene Stallbilanzen zu erstellen.

Insgesamt wurden neun der zehn Alleinfutter mit der Note 1 bewertet.

Zusätzlich wurden vier Ergänzungsfutter für Mastschweine geprüft. Diese waren nach Rationsberechnung bezogen auf die Frischmasse mit einem Anteil von 23 bzw. 25 % zu Molke und Bierhefe vorgesehen, für zwei weitere Ergänzungen lag der Anteil bei 42 bzw. 58 % als Ergänzung zu Molke und Kartoffeldampfschalen.

Die geprüften Ergänzungsfutter für Mastschweine wiesen im Vergleich zu den Alleinfuttern keine wesentlich anderen Nährstoffgehalte auf (Energie 12,8 - 13,5 MJ ME/kg, Protein 14,5 - 18,5, Lysin 0,75 - 1,18 %, Ca 0,55 - 0,77 %, P 0,38 - 0,52 %), wobei für den offenbar für den Vormastbereich (VM) vorgesehenen Ergänzer die höchsten Werte ausgewiesen wurden. Neben der Überprüfung der Deklaration erfolgt eine fachliche Bewertung der Nährstoffgehalte nach Einsatzzweck. Hierzu werden die Ergänzungen mit den ermittelten Nährstoffgehalten gemäß Fütterungshinweis in einer Mischung mit den zu ergänzenden Futtermitteln berechnet und mit den Anforderungen an Alleinfutter für den jeweiligen Einsatzbereich verglichen. Die aus Ergänzer und Basisfutter resultierenden Endmischungen hielten alle Vorgaben entsprechender Alleinfutter ein, alle Ergänzungsfutter erhielten somit die Note „1“.

Die vorliegenden Testergebnisse sowie ihre Kommentierung gelten wie immer nur für die geprüften Futtermittel im angegebenen Prüfzeitraum. Rückschlüsse auf andere Produkte der Hersteller sind nicht zulässig.

GEFÖRDERT DURCH _____

Die Prüfung von Mischfutter durch den Verein Futtermitteltest e.V. wird mit Mitteln des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages gefördert.

KONTAKT _____

Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern (LFA)
Institut für Tierproduktion
Dr. Antje Priepke
Wilhelm-Stahl-Allee 2/18196 Dummerstorf
Telefon: 0385-588-60327 – Fax: 0385-588-60311
a.priepke@lfa.mvnet.de

Vergleichender Mischfuttermittelttest 82/2025, Alleinfuttermittel und Ergänzungsfuttermittel für Mastschweine, Juni bis Dezember 2025 aus MV und ST

Tabelle A: Prüfung der Inhaltsstoffe und Einhaltung der Deklaration

Hersteller / Werk	Produkt		Angaben der Hersteller					Abweichender Befund
			Energie (ME) MJ/kg	Rohprotein %	Lysin %	Calcium %	Phosphor %	
Alleinfuttermittel für Mastschweine								
AGRAVIS, Fürstenwalde	SM Solo pelletiert	1)	13,0	16,0	0,96	0,72	0,45	
BAT Agrar, Ratzeburg	BAT Pro Vormast 13,6	1)	13,4	16,5	1,12	0,70	0,45	
BAT Agrar, Ratzeburg	BAT Pro Vormast 13,6	1)	13,4	16,5	1,12	0,70	0,43	
BAT Agrar, Sollerup	BAT SM Herocon VM LC 325 gepr.	1)	13,2	16,5	1,13	0,72	0,52	
BAT Agrar, Ratzeburg	BAT Pro Enzym EM 13,0	1)	12,6	14,0	0,84	0,60	0,43	
BAT Agrar, Ratzeburg	BAT Pro Enzym EM 13,0	1)	12,6	14,0	0,84	0,60	0,52	
Ceravis, Malchin	VM 134 WH M pell.	1)	13,2	17,0	1,15	0,72	0,48	
Ceravis, Malchin	MM 130 WH (pell)	1)	12,8	15,5	1,00	0,65	0,40	
Ceravis, Malchin	EM 120 WH (pell)	1)	11,8	13,0	0,80	0,55	0,40	
Ceravis, Rendsburg	Herocon VM krüm	1)	13,5	16,6	1,15	0,65	0,52	
							Energie↓ 13,0 MJ/kg	

Tabelle A: Prüfung der Inhaltsstoffe und Einhaltung der Deklaration

Hersteller / Werk	Produkt		Angaben der Hersteller					Abweichender Befund
			Energie (ME) MJ/kg	Rohprotein %	Lysin %	Calcium %	Phosphor %	
Ergänzungsfutter für Mastschweine								
BAT Agrar, Ratzeburg	BAT SM Erg VM, fein	1)	13,5	18,5	1,18	0,70	0,50	
BAT Agrar, Ratzeburg	BAT SM Erg EM, fein	1)	13,2	15,0	0,95	0,55	0,52	
Ceravis, Malchin	SM 1 Erg.	1)	13,4	15,5	1,04	0,77	0,40	
Ceravis, Malchin	SM 2 Erg.	1)	12,8	14,5	0,75	0,68	0,38	

1) mit Phytase

Table B: Fachliche Bewertung nach Einsatzzweck

Hersteller / Werk	Produkt		Fütterungshinweise/zusätzliche Angaben des Herstellers	Kommentierung	Bewertung
Alleinfutter für Mastschweine					
AGRAVIS, Fürstenwalde	SM Solo pelletiert	1)	AF II ab 50 kg	In Ordnung	1
BAT Agrar, Ratzeburg	BAT Pro Vormast 13,6	1)	AF von 25-50 kg	In Ordnung	1
BAT Agrar, Ratzeburg	BAT Pro Vormast 13,6	1)	AF von 25-50 kg	In Ordnung	1
BAT Agrar, Sollerup	BAT SM Herocon VM LC 325 gepr.	1)	AF von 25-50 kg	In Ordnung	1
BAT Agrar, Ratzeburg	BAT Pro Enzym EM 13,0	1)	AF ab 80 kg	In Ordnung	1
BAT Agrar, Ratzeburg	BAT Pro Enzym EM 13,0	1)	AF ab 80 kg	In Ordnung	1
Ceravis, Malchin	VM 134 WH M pell.	1)	AF bis 50 kg; Komponentenangabe in Prozent	In Ordnung	1
Ceravis, Malchin	MM 130 WH (pell)	1)	AF für Mastschweine, Komponentenangabe in Prozent	In Ordnung	1
Ceravis, Malchin	EM 120 WH (pell)	1)	AF ab 75 kg; Komponentenangabe in Prozent	In Ordnung	1
Ceravis, Rendsburg	Herocon VM krüm	1)	AF für Mastschweine, nach Rationsberechnung	Energie-Untergehalt	3

Tabelle B: Fachliche Bewertung nach Einsatzzweck

Hersteller/Werk	Produkt		Mischungs- anteil in % Frischmasse	Fütterungshinweise/ zusätzliche Angaben des Herstellers	Kommentierung	Bewer- tung
Ergänzungsfutter für Mastschweine						
BAT Agrar, Ratze- burg	BAT SM Erg VM, fein	1)	57,6	EF für Mastschweine, in Vormast zu Milch und Kartoffeldampfschalen, nach Rationsberechnung	In Ordnung	1
BAT Agrar, Ratzeburg	BAT SM Erg EM, fein	1)	41,8	EF für Mastschweine, in Endmast zu Milch und Kartoffeldampfschalen, nach Rationsberechnung	in Ordnung	1
Ceravis, Malchin	SM 1 Erg.	1)	25,0	EF für Mastschweine, zu Milch und Bierhefe, nach Rationsberechnung	In Ordnung	1
Ceravis, Malchin	SM 2 Erg.	1)	23,3	EF für Mastschweine, zu Milch und Bierhefe, nach Rationsberechnung	in Ordnung	1

1) mit Phytase